



Bezirksschülervertretung Kreis Herford

BSV Kreis Herford Salzufler Str. 129 32052 Herford

Geschäftsstelle:
Salzufler Str. 129
32052 Herford
Raum G203/204

Fon: 05221/187180
Fax: 05221/1871850

www.bsv-herford.de

Protokoll der zweiten Bezirksdelegiertenkonferenz im Schuljahr 2007 / 2008

Protokollant: Aykan Bacaksoy
Datum: 9. Januar 2008
Versammlungsleiter: Petar Zaric
Beginn: 08:33 Uhr

- **TOP 1.) Grußwort und Eröffnung der 1. BDK im Schuljahr 2006/2007 durch den BezirksschülerInnensprecher**
Petar Zaric, der BezirksschülerInnensprecher, begrüßt alle Delegierten ganz herzlich.

- **TOP 2.) Bericht aus SVen**
Vorstellungsrunde der anwesenden SV-VertreterInnen. (Aktionen die schon stattgefunden oder geplant sind)
 - **Albert-Schweitzer-Schule (Herford)**
Standard Aktionen, SV-Briefkasten um auf Wünsche der SchülerInnen eingehen zu können. Zudem erweiterte Nutzung des SV-Bretts mit Bildern, Infos, usw. und Organisation von Seminaren.
 - **Friedrichs Gymnasium Herford**
Aktion zum Welt-AIDS-Tag und verschiedene Workshops.
 - **Gesamtschule Friedenstal (Herford)**
Aktionen und Aktivitäten zum 20 jährigen Schuljubiläum, Aktionen gegen Kopfnoten und Handyverbot, Eindrücke von Kopfnoten, alte CD's / Tintenpatronen Sammel- und Recycle Aktion, Schule ohne Rassismus und Teilnahme am Projekt Aktion tagwerk, sowie dem Social Day.
 - **Gymnasium am Markt (Bünde)**
Standard-Aktionen (u. A. Nikolaus), Aktion zum Welt-AIDS-Tag, Bänke für den Schulhof, Wasserautomaten und Schule ohne Rassismus.
 - **Otto Hahn Realschule (Herford)**
Standard Aktionen, Planung einer SchülerInnenratssitzung und versuch den Chaos-Tag wieder einzuführen.

- **Realschule Löhne**

Personalparkplatz, Sport-Turniere, Nikolaus, Waffeln backen, Fußball-Turnier gegen andere Schulen, SV Briefkasten, Schulball und Unterstufenparty

- **Hauptschule Bünde**

Getränkeautomat, Unter- und Oberstufenpartys, monatlicher SV-Stand auf dem Schulhof und SV-Briefkasten.

- **Friedrich-List-Berufskolleg (Herford)**

Checkliste für KlassensprecherInnen, Projekt „SOL“ = Selbstorientiertes Lernen, Bücher-Vermittlung, Nachhilfebörse, Pfandflaschen-Sammel-Aktion und Beteiligung an der Petition gegen Lamis Abschiebung.

- **Ernst-Barlach-Schule (Herford)**

Zeugnisparty, Turniere, Anti-Raucher-Programm, Schulentwicklung (Qualitätsanalyse, Kopfnoten) und bessere Information der SchülerInnen.

- **Königin-Mathilde-Gymnasium (Herford)**

Mitarbeit beim Schuljubiläum, Cafeteria- und Müll-Probleme, Schließfächer, Partnerschule in Afrika und SV-Info-Stand.

- **Ravensberger Gymnasium (Herford)**

Rock-Festival, Getränkeautomat, Standard-Aktionen und Weihnachtsbasar, bei dem verschiedene Klassen etwas basteln, diese Sachen verkaufen und den Erlös an eine wohltätige Organisation spenden.

- **Realschule-Bünde-Mitte**

Standard-Aktionen und bessere Informationsweitergabe und Austausch mit Schülerinnen und Schülern.

- **Rolf-Diercksen-Schule (Enger)**

Hausaufgabenbetreuung, Neugestaltung des Schulhofes, Streitschlichter und Planung einer Neugestaltung des SV-Raumes.

- **Olaf-Palme-Gesamtschule (Hiddenhausen)**

Info-Stände, Nachhilfe, Billiardtische, Standard Aktionen, Pinnwand, Jubiläum und Einweisung der Paten für die fünften Klassen.

- **Gesamtschule Spenge**

Standard Aktionen, Probleme mit Toiletten, Sponsorenlauf, kein ausreichendes Mensa-Programm und Einführung eines Online-Vertretungsplanes.

- **Realschule-Bünde-Nord**

Erneute Toiletten, deshalb keine (neuen) Verschmutzungen(en) mehr und Standard Aktionen.

- **TOP 3.) Feststellen der Beschlussfähigkeit**

Die Einladungen sind rechtzeitig verschickt worden, deshalb ist die BDK beschlussfähig.

- **TOP 4.) Bericht aus BSV / LDK**

Alina Doht berichtet von der letzten Landesdelegiertenkonferenz. Sie stellt die Kapagne der LSV NRW gegen die Kopfnoten vor. Zudem haben sich die BSVen aus OWL zusammengeschlossen, um sich gegenseitig zu unterstützen.

- **TOP 5.) Wahl der Finanzreferenten / BeisitzerInnen**

Folgende Kandidaten wurden als Finanzreferenten vorgeschlagen:

- Nils Allersmeier
- Lisa Lider

- Kim Püttcher
- Johnny

Ergebnis der Wahl der StellvertreterInnen:

- **Jonny: XX Ja-Stimmen, er nimmt die Wahl an.**

Wahl der BeisitzerInnen. Aller Kandidaten / Kandidatinnen sind in den Vorstand gewählt worden:

- **Ines Vögeding** (Gesamtschule, Bünde)
- **Nils Allersmeier** (Gesamtschule, Herford)
- **Christin Sawatzki** (Berufskolleg, Herford)
- **Frederic Potratz** (Gesamtschule, Spenge)
- **Joana Höbig** (Gesamtschule, Hiddenhausen)
- **Lisa Lider** (Berufskolleg, Herford)
- **Claire-Marie Guillemain** (Gesamtschule, Spenge)
- **Magdalena Wilhelmstrop** (Gesamtschule, Lippinghausen)
- **Anika Sterna** (Gesamtschule, Lippinghausen)
- **Timur Keles** (Gesamtschule, Herford)
- **Silas Hunneck** (Hauptschule, Bünde)
- **Kim Püttcher** (Gesamtschule, Herford Schule)
- **Johanna Nold** (Gymnasium, Bünde)
- **Vanessa Elpe** (Realschule, Herford)
- **Antonia Hoffmann** (Gymnasium, Herford)
- **Josephine Ostermeier** (Gymnasium, Herford)
- **Mareike Bleeke** (Berufsschule, Herford)
- **Birivan Ammo** (Berufsschule, Herford)
- **Xenia Schrock** (Berufskolleg, Herford)

➤ **TOP 6.) Handyverbot an Schulen**

Es herrschen keine einheitlichen Regelungen an den Schulen. An den meisten ist es verboten worden, allerdings gibt es auch Schulen an denen es keine Regelungen gibt. Es wird vom einigen kritisiert, dass man ohne Handy die Eltern nicht erreichen kann.

Weil man sich nicht auf eine eindeutige Position einigen kann, wird der Vorstand einstimmig, bei drei Enthaltungen beauftragt sich eine Meinung zu diesem Thema zu bilden. Ein Meinungsbild hat ergeben, dass 33 Delegierte für die generelle Nutzung des Handy, allerdings ohne Musik-Abspiel-Funktion sind und 12 für das komplette Verbot von Handys, mit all seinen Funktionen.

➤ **TOP 7.) Lehrer als Denunzianten**

Am 6. und 7. Oktober erschienen in der Presse Schlagzeilen wie etwa: „Lehrer müssen ihre Schüler anzeigen“. Damit kein falscher Eindruck erweckt wird, schildert Herr Paul, Verbindungslehrer der BSV, folgendes Fallbeispiel: Wenn zwei SchülerInnen sich prügeln und einem/einer von beiden die Nase gebrochen wird. Dann entscheidet nach wie vor die Schulleitung ob man eine polizeiliche Anzeige erstatten werden soll. Allerdings ist in der Presse der Eindruck erweckt worden, dass bei jeder Tätigkeit eine Anzeige erstatten sollen. Herr Paul weist darauf hin, dass pädagogische Freiheiten davon unberührt (Ermahnungen, Konsequenzen, angemessene Strafen, ...) bleiben.

Pause: 11:30 bis 12:00 Uhr

➤ **TOP 8.) SchülerVV (SchülerInnenvollversammlung)**

Otto Hahn Realschule stand am eigentlichen Veranstaltungstag und -Ort in Herford am alten Markt und ging, weil sie nicht informiert wurden, davon aus, dass die Aktion „Alarm für Bildung und Ausbildung“ stattfindet. Einige Tage vorher ist allerdings eine Email versandt worden, dass die Aktion verschoben wurde.

Diese wurde aufgrund von organisatorischen Schwierigkeiten, die sich bei der Koordination mit der Polizei ergeben haben, abgesagt. Zudem soll es Dienstanweisungen an SchulleiterInnen gegeben haben, dass SchülerInnen für diese Veranstaltung nicht frei gestellt werden durften. Zu der Begründung wurde gesagt, dass diese den Charakter einer Demo habe und deshalb nicht während der Schulzeit stattfinden könne. Hiervon hat Herr Paul erfahren, der angeschrieben wurde, allerdings konnten wir als SchülerInnen keinen Kontakt zu dieser Person herstellen. Daher haben wir die Landesregierung gebeten, uns schriftlich über diese Dienstanweisung zu informieren. Dies ist allerdings nicht geschehen.

Anschließend an die Diskussion stellt die SSV Rödinghausen, Bünde und Kirchlengern (SSV RBK) den Antrag, dass die BSV keinen Rückzieher machen solle und auf rechtlichem Wege versuchen soll, die Aktion weiterhin stattfinden zu lassen. Diesem Antrag stimmten 33 Delegierte zu, 3 Stimmten mit nein und 23 enthielten sich. Damit ist der Antrag angenommen.

➤ **TOP 9.) Sonstiges**

Es wurde die Frage gestellt, was aus den Unterschriftenlisten gegen Lamis Abschiebung geworden sind. Daraufhin antwortet ein Schüler der Gesamtschule Friedenstal damit, dass diese in nächster Zeit an den Bürgermeister der Stadt Herford übergeben werden.

Ende: 13:16 Uhr